



**29.10.2020
15:00 Uhr
Düsseldorf**



JRF-Hybridveranstaltung:

Die lokale Integration Geflüchteter.

Erfahrungen aus Nordrhein Westfalen.

Die ökonomische, gesellschaftliche und kulturelle Integration Geflüchteter ist seit Jahren eines der vieldiskutierten Themen auf gesellschaftlicher und politischer Ebene.

Dabei stellen sich die Fragen: Welche Bedeutung haben Ankunftsquartiere? Findet durch sie eine sozialräumliche Integration überhaupt erfolgreich statt? Welche Faktoren im Leben Geflüchteter dienen als Konfliktursache und wie lässt sich dagegen agieren? Wie können integrationspolitische Konzepte die Aneignung von beruflichen Grundkompetenzen erleichtern? Kann dadurch ein angemessener Einstieg in den Arbeitsmarkt erfolgen? Wie lässt sich die gesellschaftliche Teilhabe Geflüchteter darüber hinaus verbessern und zugleich die ökonomische Abhängigkeit mindern? Welche Auswirkungen haben einheitliche Vereinbarungen der internationalen Flüchtlingspolitik auf nationaler und lokaler Ebene?

Die öffentliche und kostenlose Veranstaltung beleuchtet aus unterschiedlichen Perspektiven, welche Herausforderungen im lokalen Integrationsprozess, sowohl in NRW als auch im internationalen Raum, zu meistern sind. In der anschließenden offenen Podiumsdiskussion besteht die Möglichkeit eines Austauschs zwischen PraxisvertreterInnen und Publikum.

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei, die Teilnahme erfolgt nach Anmeldung.

Programm

Begrüßung (15:00 Uhr)

- **Prof. Dr. Dieter Bathen**
Vorstandsvorsitzender,
Johannes-Rau-Forschungsgemeinschaft

Grußwort

- **Dr. Joachim Stamp**
Minister für Kinder, Familie, Flüchtlinge
und Integration des Landes NRW

Impulsvorträge à 10 Min.

Die Rolle von Ankunftsquartieren für sozialräumliche Integration

- **Dr. Heike Hanhörster**
Senior Researcher,
ILS - Institut für Landes- und
Stadtentwicklungsforschung

„Gott sei Dank fühle ich mich jetzt nicht mehr als Flüchtling“ - Alltagsleben und Integrations- prozesse geflüchteter Menschen

- **Dr. Simone Christ**
Senior Researcher,
BICC - Internationales Konversions-
zentrum Bonn

Wie funktioniert Integration in den Ausbildungsmarkt? Geflüchtete in der Stadt Essen.

- **Cem Sentürk**
Programmverantwortlicher Interkultu-
relle Kommunikation und Arbeitsmarkt-
integration,
ZfTI - Zentrum für Türkeistudien
und Integrationsforschung

Wie sehen effektive Berufsvorberei- tungskurse für Geflüchtete in der Bin- nenschifffahrt und Hafenlogistik aus?

- **Cyril Alias**
Fachbereichsleitung Logistik & Verkehr,
DST - Entwicklungszentrum für
Schiffstechnik und Transportsysteme

Exkurs: Wie wirken sich globale Flüchtlingspolitiken auf der lokalen Ebene aus? Erfahrungen aus Kenia.

- **Dr. Eva Dick**
Forschungsprogramm Transformation
politischer (Un-)Ordnung,
DIE - Deutsches Institut für Entwick-
lungspolitik

Offene Podiumsdiskussion (16:15 Uhr)

Podiumsdiskutierende

- **Miriam Koch**
Leiterin Integrationsamt,
Stadt Düsseldorf
- **Katja von Loringhoven**
Leiterin DIALOGistik,
Duisburger Hafen AG
- **Veye Tatah**
Africa Institut für Medien, Migration
und Entwicklung (AIMMAD)

- **Margret Voßeler-Deppe, MdL**
Vorsitzende des Integrations-
ausschusses im Landtag NRW

Moderation

- **Dr. Julia Leiniger**
Leiterin Forschungsprogramm „Trans-
formation politischer (Un-)Ordnung“,
DIE - Deutsches Institut für Entwick-
lungspolitik

Zum Ausklang (16:55 Uhr)

Perspektiven der Johannes-Rau- Forschungsgemeinschaft

- **Prof. Dr. Conrad Schetter**
Wissenschaftlicher Direktor des BICC
und Sprecher des JRF-Leitthemas
„Globalisierung & Integration“

Infos zur Veranstaltung

Datum, Uhrzeit und Veranstaltungsort

Datum: 29.10.2020
Einlass: ab 14:00 Uhr
Beginn: 15:00 Uhr
Ende: ca. 17:00 Uhr

**Nordrhein-Westfälische Akademie
der Wissenschaften und der Künste**
Palmenstraße 16
40217 Düsseldorf

Anreise

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen
Sie uns mit der Straßenbahnlinie 707,
Haltestelle Kronprinzenstraße, oder mit
der S-Bahn, Haltestelle Düsseldorf Bilk
S-Bahnhof. Parkmöglichkeiten bestehen
im Parkhaus der Düsseldorfer Arcaden.

Eingabe für Navigationsgeräte:
Bachstraße 145, 40217 Düsseldorf.

Anmeldung

Für Präsenz- oder Online-Teilnahme unter:
www.jrf.nrw/veranstaltung/lokale-integration

Per E-Mail: veranstaltungen@jrf.nrw

**Der Eintritt ist frei, die Teilnahme
erfolgt nach Anmeldung.**

Covid-19 Hinweis

Die Platzzahl im Saal ist aufgrund
der Corona-Situation begrenzt.
Eine Präsenz-Teilnahme kann nur
nach einer Bestätigung durch die
Veranstalter erfolgen.

Bei einer persönlichen Teilnahme
garantieren wir Ihnen, dass die Veran-
staltung unter Einhaltung der zu diesem
Zeitpunkt geltenden Corona-Schutzver-
ordnung des Landes NRW durchgeführt
wird.

JRF-Kontaktdaten

**Johannes-Rau-Forschungs-
gemeinschaft e. V.**
Im „Haus der Wissenschaft“
Palmenstraße 16, 40217 Düsseldorf

E-Mail: info@jrf.de
Website: www.jrf.nrw